

Wir sind für Sie da

Montag - Donnerstag 8:00 - 17:00 Uhr
Freitag 8:00 - 13:00 Uhr

Unsere telefonischen und persönlichen Beratungen sind kostenfrei und neutral. Gerne vereinbaren wir persönliche Gespräche, bei Bedarf auch Hausbesuche. Ihre Anliegen werden vertraulich behandelt. Wir unterstützen Sie unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, sexueller Orientierung und Religion.

Ihre Ansprechpartnerin

Angela Danquah
Diplom-Pädagogin

Spendenkonto

HypoVereinsbank
IBAN: DE57 7002 0270 0066 0566 00
BIC: HYVEDEMMXXX



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



Die Fachstelle für pflegende Angehörige wird gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege und von der Landeshauptstadt München, Sozialreferat.

Herausgeber: Hilfe im Alter gGmbH / Offene Altenarbeit
Bilder: Titel, Christine Tröger. Innenseite, Erol Gurian
Stand: Januar 2020

Fachstelle für pflegende Angehörige

Fachstelle für pflegende Angehörige

Adresse

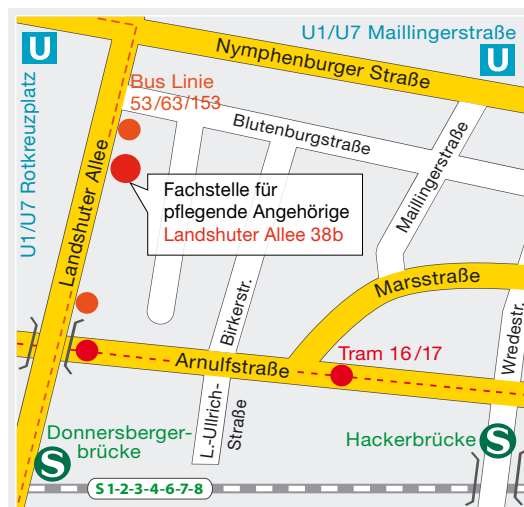
Landshuter Allee 38b
80637 München

Kontakt

Tel: 089/12 69 91 - 437
Fax: 089/12 69 91 - 429
mail: netzwerk-pflege@im-muenchen.de
web: www.hilfe-im-alter.de

Anfahrt

Bus 53/63/153 - Schlörstraße
U1/U7 - Rotkreuzplatz
Tram 16/17 - Donnersbergerstraße



Beratungsstelle im Netzwerk Pflege



Unsere Mission
Menschlichkeit

Innere Mission München
Hilfe im Alter
Beruf und Bildung
Evangelisches Hilfswerk
diakonia

Pflegen Sie einen Menschen, der Ihnen nahe steht?

Mehr als zwei Drittel der pflegebedürftigen Menschen werden zu Hause von ihren An- und Zugehörigen gepflegt.

Wir wissen um die täglichen Leistungen, die Sie als pflegende Angehörige erbringen. Wir nehmen uns Zeit für Sie, um Ihre Lebens- und Pflegesituation zu verstehen und zu erleichtern. Mit den Konflikten, die in Pflegesystemen auftreten, sind wir vertraut und erarbeiten mit Ihnen die besten Lösungen.

Im Mittelpunkt unserer Bestrebungen stehen Ihre Entlastung und die möglichst optimale Versorgung des pflegebedürftigen Angehörigen.

Dabei können wir auf eine langjährige Beratungserfahrung zurückgreifen – die Fachstelle für pflegende Angehörige gibt es seit dem Jahr 2002.



Unsere Beratungsangebote

Wir vermitteln Ihnen ambulante Hilfen, wie Pflegedienste, hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Betreuungs- und Aktivierungsgruppen, Begegnungsmöglichkeiten, Informationsveranstaltungen, Rehabilitations- und Kurangebote.

Wir beraten Sie zu teilstationären und stationären Hilfen, wie Tages- und Kurzzeitpflege, Betreutem Wohnen, alternativen Wohnformen, Altenwohn- und Pflegeheimen, beschützenden Einrichtungen.

Wir unterstützen Sie bei Behördenangelegenheiten, wie Beantragung von Pflegeleistungen, Landespflegegeld, Grundversicherung im Alter, Hilfe zur Pflege, Behindertenausweis oder Blindengeld.

Außerdem informieren wir Sie zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und gesetzlichen Betreuung.

Unterstützung bei Demenz

Einen weiteren Schwerpunkt unserer Arbeit stellt die Unterstützung Ratsuchender dar, deren Angehörige an Demenz erkrankt sind.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, für ein Beratungsgespräch zu uns zu kommen, besuchen wir Sie auch gerne zu Hause.

Entlastungsangebote für Sie

Gruppe für pflegende Angehörige

Immer wieder berichten Angehörige, wie wichtig ihnen die Begegnung und der Austausch mit Menschen ist, die sich in einer ähnlichen Situation befinden. Während der Treffen gibt es Zeit und Raum, Erfahrungen auszutauschen und Tipps für den Pflegealltag zu bekommen.

Zu den monatlichen Treffen, die unter fachlicher Leitung stattfinden, sind Sie herzlich eingeladen. Die aktuellen Termine erfragen Sie in der Fachstelle.

Einsatz und Begleitung von Ehrenamtlichen

Bei Menschen mit Demenzerkrankungen können wir geschulte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zu Ihrer stundenweisen Entlastung einsetzen.

Da wir einen anerkannten Helferkreis haben, können die Aufwandsentschädigungen über die Pflegekasse abgerechnet werden.

Ehrenamtliches Engagement

Sie wollen sich für andere Menschen einsetzen und vereinsamen alten Menschen Zeit spenden, dann können Sie sich bei uns ehrenamtlich engagieren.

In unseren Einrichtungen der Offenen Altenarbeit werden Sie geschult, vermittelt und bei Ihren Einsätzen fachlich begleitet.